



## **AUSSCHREIBUNG BALTIC FASHION AWARD 2012**

### **Anliegen**

Der BALTIC FASHION AWARD ist ein internationaler Design-Wettbewerb für kreative Mode-Kollektionen aus dem Ostseeraum. Es werden hervorragende Leistungen im Modedesign mit einer eigenen Handschrift ausgezeichnet. Um den Preis können sich alle Modedesigner/innen mit abgeschlossener Ausbildung bzw. mit mehrjähriger Berufserfahrung bewerben, die in Skandinavien und den anderen Anrainerstaaten der Ostsee (Dänemark, Norwegen, Island, Schweden, Finnland, Russland, Estland, Lettland, Litauen, Polen, Deutschland) geboren sind, dort leben und/oder arbeiten.

Durch die EU-Erweiterung wächst der Ostseeraum immer mehr zusammen. Es entstehen neue Chancen, um Brücken zwischen Nord-, Ost- und Mitteleuropa zu schlagen, über das verbindende Element Ostsee hinweg.

Mit der Betonung der kulturellen Vielfalt im Ostseeraum soll der BALTIC FASHION AWARD auf diesen bedeutsamen und traditionsreichen Wirtschafts- und Kulturkreis in ganz Europa und darüber hinaus aufmerksam machen.

Mode als Kulturgut und Wirtschaftsfaktor thematisiert und stiftet Identität, steht für ein hohes Maß an positivem Lebensgefühl und Imagetransfer sowie ein erhebliches nationales und internationales Interesse. Die Schöpfer der Modevielfalt im Ostseeraum haben mit dem BALTIC FASHION AWARD die Chance, sich untereinander im Wettbewerb zu messen und zu einem unverwechselbaren Bild der gesamten Region im internationalen Vergleich beizutragen.



## **Preise**

Der BALTIC FASHION AWARD wird jährlich seit 2002 in den „3 Kaiserbädern“ auf der Insel Usedom ausgetragen. 2012 werden drei Preise für die beste Kollektion verliehen. Sie werden ausgelobt und gestiftet durch den Veranstalter und Gastgeber, dem Eigenbetrieb Kaiserbäder Insel Usedom, durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern sowie durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Es stehen Preisgelder in Höhe von insgesamt 22.500 Euro zur Verfügung. Die Preise sind wie folgt unterschiedlich dotiert:

1. Preis mit 10.000 Euro
2. Preis mit 7.500 Euro
3. Preis mit 5.000 Euro

Prämiert wird eine herausragende Kollektion für Damen oder/und Herren und deren stimmiges Konzept in den Bereichen Avantgarde, moderne Couture, Experimentell, Nachhaltigkeit oder Dress to Wear.

Beurteilt wird die stilistisch nuancierte Komposition einer Kollektion, die mit einer deutlich erkennbaren Handschrift überzeugt und den Zeitgeist widerspiegelt.

In die Bewertung fließen insbesondere ein: die authentische Kollektionsidee und deren Umsetzung, die besonders verwendeten Materialkombinationen, das Einfließen von Materialinnovationen bzw. nachhaltigen Ansätzen, die interessante Schnittführung, die handwerklich hochwertige Verarbeitung und das gelungene Gesamtbild mit den Accessoires, also insgesamt das gekonnte Spiel der Silhouetten, Schnitte, Farben und Formen.

Vorzustellen sind mindestens 12 und höchstens 14 Gesamtoutfits.



## **Jury und Bewertungskriterien**

In die Jury für den BALTIC FASHION AWARD werden vom Veranstalter in Abstimmung mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Mecklenburg-Vorpommern insgesamt 7-10 Juroren aus der Mode- und Textilbranche berufen.

Mitglieder der Jury nominieren aus allen ordnungsgemäß eingegangenen Bewerbungen die **8 bis 10** besten Design-Leistungen, die für die drei ausgelobten Preise in Betracht kommen. Die Jurysitzung findet im Dezember 2011 statt und die Bekanntgabe der Nominierten für die Galas im April 2012 auf Usedom erfolgt im Rahmen einer Nominierungsgala im Januar 2012 während der Berlin Fashion Week in Berlin.

Folgende Kriterien werden für die Preisvergabe zugrunde gelegt:

- Authentizität und Originalität
- Gestaltungskonzeption und Qualität
- Materialauswahl und Schnittkonstruktion
- Handwerkliche und gestalterische Umsetzung
- Stilistische Gesamtauffassung
- eine der Kollektion adäquate Präsentation

Der Jury bleibt es überlassen, diese Kriterien zu akzentuieren oder zu erweitern. Gleiches gilt für deren Gewichtung nach aktuellen Gegebenheiten.

Zur Vorbereitung ihrer Entscheidung können die Juroren unabhängige Sachverständige einbeziehen. Diese haben jedoch nur eine beratende Funktion und kein Stimmrecht. Die Juroren entscheiden mit einfacher Stimmenmehrheit.

Die Entscheidung über die Vergabe der drei Preise des BALTIC FASHION AWARD wird nach Sichtung aller Kollektionen und Überprüfung der Bewerbungsunterlagen zur Preisverleihung im Rahmen der Modégala am Samstag, den **21. April 2012**, bekannt gegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



## Teilnahmebedingungen für Bewerber

Teilnehmen können alle Modedesigner/innen mit erfolgreichem Abschluss an anerkannten Modefach- oder Kunsthochschulen bzw. mit mehrjähriger Berufserfahrung.

Alle Interessenten können sich für einen der drei ausgelobten Preise bewerben. Die Gesamtqualität der Leistung sollte maßgeblich von innovativem, international relevantem Design bestimmt sein. Bewertet werden nur aktuelle Kollektionen.

Die Bewerbungen müssen folgendes umfassen:

- Bewerbungsantrag (Formular)
- A4 Seite Exposé - Kurzbeschreibung der Kollektionentwicklung mit Abbildungen
- detaillierter Lebenslauf mit Portraitfoto
- Bild-Text-Dokumentation der Kollektionentwicklung mit Gestaltungskonzept
- Materialvorstellung und Stoffvorschläge
- reproduktionsfähige digitale Bildvorlagen, die zur Veröffentlichung geeignet sind
- Dokumentation der Handschrift durch Reproduktionen vorangegangener Kollektionen
- frankierter Rückumschlag bzw. Rücksendeschein

Die Bewerbungsunterlagen sind vollständig, form- und fristgerecht bis zum **30. November 2011 (Poststempel)** einzureichen bzw. einzusenden bei:

Büro Berlin von USEDOM BALTIC FASHION  
c/o Acksteiner Events GmbH & Co. KG  
Rungestraße 19  
D- 10179 Berlin  
Tel. +49 (0) 30 / 28 48 78 38  
Fax +49 (0) 30 / 28 48 78 31  
pm@usedom-baltic-fashion.de



Die Teilnahme am Wettbewerb ist gebührenfrei. Mit dem Einreichen der Bewerbungsunterlagen akzeptiert der Bewerber die in der Ausschreibung enthaltenen Wettbewerbsbedingungen.

Die Kosten für den An- und Rücktransport der Bewerbungen sowie für deren Versicherung trägt der Bewerber. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für die eingereichten Bewerbungen. Nach der Jury-Entscheidung werden die Bewerbungen bis zur Beendigung der Gala im April 2012 zu Beratungszwecken verwahrt und erst danach wird der Rücktransport veranlasst.

### **Zusätzliche Teilnahmebedingungen für die Nominierten**

Die nominierten Designer werden nach der Jury- Entscheidung persönlich benachrichtigt und zur öffentlichen Übergabe der Nominierungsurkunden im Januar 2012 nach Berlin eingeladen.

Über ihre Nominierung bewahren die Designer bis zur offiziellen Bekanntgabe durch den Veranstalter absolutes Stillschweigen.

Mit der Nominierung verpflichten sich die Designer zur kompletten Fertigstellung ihrer Kollektionsteile bis zum 16. April 2012. Zwei komplette Outfits der Wettbewerbs- Kollektionen stellen die Nominierten dem Veranstalter ab dem 19. März 2012 für Shootings, Veröffentlichungen etc. kostenfrei zur Verfügung.

Musik-, Styling- und Schuhvorschläge für die Galas sind spätestens bis zum 23. März 2012 einzureichen. Diese Vorschläge gehen nicht in die Bewertung ein. Eine Garantie für Schuhe zur Gala wird nicht gegeben, die Nominierten sind dafür selbst verantwortlich. Im Interesse der Gesamtdramaturgie des Events ist der Veranstalter nicht an die Umsetzung dieser Vorschläge gebunden. Die Entscheidung darüber trifft der Art Director.

Die Wettbewerbskollektionen sind komplett zum **16. April 2012** anzuliefern:

Maritim Hotel Kaiserhof Heringsdorf  
Produktionsbüro BFA  
Strandpromenade  
D- 17424 Seebad Heringsdorf  
Tel. +49 (0) 383 78 / 65 – 0  
Fax +49 (0) 383 78 / 65 – 65



Der Veranstalter des BALTIC FASHION AWARD übernimmt pro Nominierung für jeweils zwei Personen vom 17. – 22. April 2012 die Kosten für Übernachtung und Halbpension (ohne Getränke), sowie die Kosten für An- und Abreise nach vorheriger Bestätigung durch den Veranstalter. Sonstige Kosten (Minibar, Fahrradverleih, Wellness usw.) sind von den Nominierten und deren Begleitung selbst zu tragen.

Die Kollektionen der Nominierten sind nach Beendigung der Modegala am Folgetag, am 22. April 2012 abzuholen, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wird.

Der Veranstalter des BALTIC FASHION AWARD sorgt für eine professionelle Präsentation der nominierten Kollektionen und Designer im Rahmen der Präsentations- und Verleihungsgala sowie ggf. zur Jurysitzung. Gebühren dafür fallen nicht an.

## **Wettbewerbsverfahren**

Das Wettbewerbsverfahren umfasst:

1. Die Ausschreibung durch den Veranstalter und Gastgeber Eigenbetrieb Kaiserbäder Insel Usedom (im Internet ab September 2011).
2. Die Bewerbung der Interessenten durch die Einreichung der Anmeldeunterlagen inklusive einer aussagekräftigen Darstellung des Kollektions-Konzeptes mit Bildern, Zeichnungen, Mappe u. ä. - keine fertigen Kollektionsteile (bis 30. November 2011).
3. Jurysitzung und Entscheidung über die Nominierung der 8 bis 10 ausgewählten Bewerbungen für die Gala (Dezember 2011).
4. Bekanntgabe der Nominierungen und Übergabe der Urkunden (Januar 2012).
5. Übergabe/Anlieferung der beiden kompletten Outfits (19. März 2012)
6. Einreichung der Musik-, Styling- und Schuhvorschläge (23. März 2012)
7. Modegalas BALTIC FASHION AWARD (20. / 21. April 2012).
8. Jurysitzung und Entscheidung über die Preisvergabe (21. April 2012).



## **Präsentation und Auszeichnung**

Alle Nominierten präsentieren ihre Modekollektion zur Hauptveranstaltung des BALTIC FASHION AWARD, den Modegalas am 20. und 21. April 2012 im Seebad Heringsdorf auf der Insel Usedom. Im Rahmen dieses Events vor Publikum, Fachleuten, Medienvertretern und der Jury werden die Preisträger des BALTIC FASHION AWARD ermittelt und verkündet.

Neben den AWARDS wird ein **Publikumspreis** verliehen. Die Besucher der Galas befinden sich durch schriftliche Abstimmung über die aus ihrer Sicht beste Leistung aus allen nominierten Beiträgen.

Die mit dem BALTIC FASHION AWARD ausgezeichneten Mode-Kollektionen werden voraussichtlich im Rahmen weiterer Veranstaltungen nach dem AWARD zu anderen Anlässen in Mecklenburg-Vorpommern, Deutschland bzw. in den Teilnehmerländern präsentiert.

## **Veröffentlichung und PR**

Die Wettbewerbsteilnehmer sind mit einer öffentlichen Berichterstattung einschließlich der Veröffentlichung von Abbildungen jeder Art der Kollektionen durch den Veranstalter des BALTIC FASHION AWARD bzw. von USEDOM BALTIC FASHION einverstanden.

Sie erklären sich bereit, die Exponate und dazugehörigen Abbildungen und Unterlagen für alle mit dem Wettbewerb im Zusammenhang stehenden PR- und Werbemaßnahmen sowie Präsentationen und Events kosten- und rechtfrei sowie ohne zeitliche Begrenzung zur Verfügung zu stellen.

Die nominierten Arbeiten müssen während der gesamten Zeit des BALTIC FASHION AWARD im April 2012 zur Verfügung stehen.

Gleichzeitig erklären die Nominierten ihre Bereitschaft, im Falle einer siegreichen Teilnahme für Veröffentlichungen und weitere Veranstaltungen bis zu einem Jahr nach Abschluss der Modegala mit ihren Kollektionen zur Verfügung zu stehen.

Ein Rechtsanspruch aller Teilnehmer auf Veröffentlichung besteht nicht.



Das Copyright auf Bild-, Ton- und sonstige Aufnahmen im Rahmen des BALTIC FASHION AWARD liegen bei Veranstalter/durchführender Agentur.

## **Kontakt**

Alle Fragen zum BALTIC FASHION AWARD beantworten:

Büro Berlin von USEDOM BALTIC FASHION  
c/o Acksteiner Events GmbH & Co. KG  
Rungestraße 19  
D- 10179 Berlin  
Tel. +49 (0) 30 / 28 48 78 38  
Fax +49 (0) 30 / 28 48 78 31

Gesamtleitung: **Dr. Friedhelm Acksteiner**  
ceo@usedom-baltic-fashion.de

Künstlerische Leitung: **Andrej Subarew**  
ad@usedom-baltic-fashion.de

Projektleitung: **Nicole Acksteiner**  
pm@usedom-baltic-fashion.de